



Programm

Alle Kurse aus dem VHS-Programm zur „Bio auf dem Teller“-Reihe

Info-Abend: **Bio-Wissen - Online**
Online - Link folgt nach Anmeldung
Kurs- Nr. GG11020
18. Mai 2022, 18:00 bis 18:45 Uhr
Kostenfreie Teilnahme

Info-Abend: **Bio-Produkte in meiner Hand**
Groß-Gerau, Schloss Dornberg, Hauptstr. 1
Kurs- Nr. GG11023
01. Juni 2022, 17:30 bis 19:00 Uhr
Kostenfreie Teilnahme

Bio-Info vor Ort: **Riednuss, Frank Flasche**
Treffpunkt: Biebesheim
am Rhein, Außerhalb 13 a
(Auenhof)
Kurs- Nr. RI11021
09. Juni 2022, 17:30 bis 19:00 Uhr
Kostenfreie Teilnahme



© Robert Kneschke - stock.adobe.com

Hofbesichtigung: **Crumstadt, Hof Schellhaas**
Treffpunkt: 64560 Crumstadt, Bio-Landhof
Kurs- Nr. RI11022
18. Juni 2022, 16.00 bis 17:30 Uhr
Teilnahmegebühr: 6,- EUR, Kinder frei

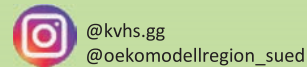
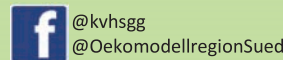
Hofbesichtigung: **SoLaWi, Auf dem Acker**
Treffpunkt: westlich von Rüsselsheim in
Königstädten, Wanderparkplatz an K 159
Kurs- Nr. GG11024
23. Juni 2022, 17:00 bis 18:30 Uhr
Teilnahmegebühr: 6,- EUR, Kinder frei

Information und Anmeldung:

Kreisvolkshochschule Groß-Gerau
Hauptstr. 1, 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152 1870-0, info@kvhsgg.de



www.kvhsgg.de, www.oekomodellregionen-hessen.de



Eine Kooperation von



Wir danken den teilnehmenden Höfen für die gute Zusammenarbeit und die Überlassung der Fotos.



Ökomodell-Region
Süd
ökologisch. regional. nachhaltig.



Bio auf dem Teller: erkennen, verstehen, erleben!

Eine Reihe von KVHS Groß-Gerau
und Ökomodell-Region Süd



Bio ist in aller Munde – Was bedeutet Bio und warum ist uns das wichtig?

Immer mehr Menschen, wollen sich „richtig“ ernähren, nachhaltig, gesund, umweltbewusst. Und schon ist man drin, im Dschungel der Begriffe und Konzepte. Für alle, die sich überlegen, ob „Bio“ für sie der passende Weg ist, will diese Veranstaltungsreihe mit viel erlebter Praxis und der notwendigen Theorie Bio-Lebensmittel nicht nur erkennbar und verständlich sondern auch erlebbar machen.

Haben Sie Lust, auf einem Bio-Hof mehr über diese Art der Landwirtschaft und deren Aspekte für den Umweltschutz zu erfahren? Oder wollen Sie sich anschauen, wie ein Bio-Landwirt seine Haselnüsse und sein selbstgebackenes Brot vermarktet? Vielleicht interessiert Sie auch, welche Möglichkeiten Ihnen die Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) bietet, selbst etwas mit Ihren Lebensmitteln zu tun zu haben. Mit einer Expertin klären wir mit Ihnen die Fragen nach Bio-Siegeln, Dünger, Tierhaltung und Pflanzenschutz im Bio-Segment – und vertiefen dies anhand konkreter Produkte und Berichte aus der Praxis. Eigene Fragen bereichern die Veranstaltungsreihe.

Angesprochen sind alle, die sich für Ernährung, Umwelt und Landwirtschaft interessieren. Kommen Sie gerne einzeln, in Gruppen oder als Familie. Selbstverständlich können Sie sich auch zu einzelnen Terminen anmelden.

Bio-Wissen: Was ist Bio, wie funktioniert das und woran erkenne ich es?

Was steckt hinter dem Bio-Siegel? Was bekomme ich an Nachhaltigkeit, wenn ich die Produkte kaufe? Worauf kann ich mich verlassen? Was muss in der Produktion vom Gesetz her beachtet werden, was beruht auf freiwilliger Verantwortung?

In diesem Offene-Fragen-Wirrwarr gibt unsere Referentin, Ann-Sofie Henryson vom Forschungsinstitut für Biologische Landwirtschaft (FiBL) die notwendigen Informationen an die Hand, damit Sie für sich die richtigen Entscheidungen treffen können.

Online-Vortrag

Kurs- Nr. GG11020

Leitung: Ann-Sofie Henryson

Mi, 18. Mai 2022, 18:00 bis 18:45 Uhr

erkennen



Bio-Produkte in meiner Hand: Mehr zu Herkunft, Weg und Auswirkungen

Wir schauen uns gemeinsam mit der Referentin Ann-Sofie Henryson Lebensmittel an und erfahren etwas über ihre Herkunft und die Wertschöpfung, die hinter den Produkten steht. Welche Einkaufs- und Konsumgewohnheiten haben wir? Was bedeutet das für die Landwirtschaft und die Vermarktung? An diesem Tag gibt es Gelegenheit für den Austausch und die Diskussion – und für Ihre Fragen zu den nachfolgenden Hof-Terminen.

Groß-Gerau, Schloss Dornberg

Kurs- Nr. GG11023

Leitung: Ann-Sofie Henryson

Mi, 01. Juni 2022, 17:30 bis 19:00 Uhr

verstehen



@ Robert Kneschke - stock.adobe.com

Wie Bio-Anbau wirkt: Walnüsse und Biodiversität

Bei diesem kleinen Rundgang auf den Walnussfeldern von Riednuss berichtet Frank Flasche über seinen engagierten Familienbetrieb und gibt Einblicke rund um den biologischen Anbau am Beispiel der Walnuss. Diese hängt jetzt zwar noch grün an den Bäumen. Rechts und links gibt es jedoch einiges zu erfahren - über Alternativen im biologischen Anbau zu chemischen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln und welche Pflanzungen rund um die Walnussbäume sinnvoll sind. Biodiversität als Schlüssel für naturnahe Landwirtschaft - das macht Lust auf mehr!

verstehen



Biebesheim, Riednuss,

Kurs- Nr. RI11021

Moderation: Gerold Hartmann

Do, 09. Juni 2022, 17:30 bis 19:00 Uhr



Bio-Hof: Der Weg vom Acker auf den Teller

Wie bekommt ein Bio-Landwirtschaftsbetrieb seine Produkte eigentlich an den Mann oder die Frau? Auf dem Bio-Landhof Schellhaas erzählt Ihnen das Ehepaar Schellhaas selbst, welche Wege es gefunden hat, wie der Hofladen mit selbstgebackenem Brot angefangen hat und wo die Reise hingehen kann. An dem Tag können Sie aber auch eine Saatmaschine bei der Arbeit erleben und das familienfreundliche Gelände erkunden. Die engagierte Betreiber-Familie ist offen für Ihre und die Fragen der Kinder.

Crumstadt, Hof Schellhaas

Kurs- Nr. RI11022

Moderation: Gerold Hartmann

Sa, 18. Juni 2022, 16:00 bis 17:30 Uhr

erleben



Bio-Hof: Eine Gemeinschaft für eigene Produkte

Einem besonderen Prinzip der eigenständigen Vermarktung folgt die Solidarische Landwirtschaft, die wir bei „Auf dem Acker e.V.“ besuchen. Mitten im Rhein-Main-Gebiet wächst Obst und Gemüse nach Bioland-Richtlinien und geht an Verbraucher, die gemeinsam die Kosten eines landwirtschaftlichen Betriebs tragen und dafür im Gegenzug dessen Ernteertrag erhalten - ohne Plastikverpackungen oder weite Transportwege. Warum Menschen sich für diesen Weg entscheiden, erfahren wir hier.

Königstädten, Auf dem Acker

Kurs- Nr. GG11024

Moderation: Gerold Hartmann

Do, 23. Juni 2022, 17:00 bis 18:30 Uhr

erleben



© Einar Jason Lütge

Bio für die Gemeinschaft!

Wissen Sie schon, dass es seit 2020 einen Kreistagsbeschluss im Kreis Groß-Gerau zu ökologischen Lebensmitteln gibt? Auf der Grundlage der Nachhaltigkeitskriterien der Agenda 2030 soll der Bioanteil der Lebensmittel in Schulen und Kantinen bis zum Jahr 2030 auf 80% erhöht werden.

Die Informations-Veranstaltungen sind kostenfrei. Ein Kostenbeitrag fällt für die Hofbesuche an: 6,- EUR je Besuch. Die Teilnehmendenzahl in Präsenz ist auf 15 Personen beschränkt.